

Jetzt huldigen wir Tanja II.

■ Von Marc Kolbe

Gonzenheim. Öffentliche Auftritte sind für Tanja Bug nun wirklich keine große Sache. Schließlich marschiert die 23-jährige seit vielen Jahren den Gardemädchen der Heiterkeit vorweg. Dennoch: Die nächste Aufgabe, die auf die hübsche Gonzenheimerin wartet, ist noch mal ein ganz anderes Kaliber. Als Tanja II. wird sie unsere nächste Laternenkönigin.

„Den Wunsch hatte ich schon länger, eigentlich seit meiner Kindheit“, erzählt Tanja. Auf den ersten Blick wirkt sie ein wenig schüchtern, doch das täuscht – und zwar gewaltig. Die 23-jährige könnte die im vergangenen Jahr von ihrer Vorgängerin Victoria I. aus der Taufe gehobene Tradition der „singenden Laternenkönigin“ problemlos fortsetzen, ist sie doch Sängerin der Band „Heaven Seven“. Sie gehört zur Ur-Besetzung der vor zehn Jahren gegründeten Jugendband der katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz. Also könnte sie ihre eigene Krönung am 23. August doch selbst musikalisch gestalten ... „Mal schauen“, sagt sie und lächelt charmant.

Als Ur-Gonzenheimerin hat sie natürlich die Friedrich-Ebert-Schule besucht, ihr Fachabi legte sie 2004 an der Otto-Hahn-Schule ab. Es folgte eine Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Nassauischen Sparkasse, von der sie mittlerweile in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen wurde – und sich über volle Rückendeckung freuen darf. „Mein Arbeitgeber war begeistert, dass ich die neue Laternenkönigin bin“. Unterstützung bekommt Tanja – das versteht sich von selbst – auch von ihrer Familie und ihrem Freund Andreas. „Aber auch meine Schwestern finden das klasse“, sagt Tanja, auch wenn ein wenig Wehmut mitklingt: Schwester Marion studiert in Australien und wird deswegen auch nicht zum Laternenfest im Lande sein. Ein gewisses Fernweh scheint übrigens in der



Familie zu liegen: Tanja verbrachte für ein Schulpraktikum drei Monate in Tansania.

Gegen neun Mitbewerberinnen musste sich Tanja durchsetzen. „Sie war einfach die Natürlichste. Mir gefiel ihre offene und freundliche Art“, erklärte die Vorsitzende des Laternenfestvereins – oder kurz: unsere „Miss Laternenfest“ - Kirsten Ohlrogge. „Und natürlich stimmt auch die Optik.“ Vielleicht war es ja auch ein Vorteil, dass sich die 23-jährige bereits im vergangenen Jahr schon mal beworben hatte. „Geschadet hat es jedenfalls nicht“, sagt Ohlrogge. An Erfahrungen reicher setzte sich Tanja diesmal einstimmig durch.

Die nächsten Wochen dürften schon mal reichlich stressig für die Bankkauffrau und angehende Majestät werden. Es gilt Schuhe, Kleid („Mir schwebt etwas in Blau vor“) und den passenden Schmuck auszuwählen. Und ihre wundervollen Haare dürfte für jeden Coiffeur die pure Freude sein. Außerdem wird sie bestimmt noch mal ihre Walzer-Kenntnisse auffrischen. Denn auch auf Tanja wird als erste Amtshandlung der Eröffnungswalzer bei „Alt Homburg“ warten. Und vom 29. August bis um 1. September wird unter dem Motto „Die bunte Welt der Comics“ Laternenfest gefeiert.

Wenn Tanja mal gerade nicht die Gardemädchen auf

Trab hält. Sieht man sie mit ihrem Golden Retriever „Cara“ spazieren gehen. Übrigens: „Sissi“ oder „Ein Herz und eine Krone“ hat unsere neue Queen noch nicht gesehen. „Ich bin da wohl etwas unromantisch.“ Kein Problem, das kommt noch. Spätestens wenn sie als Tanja II. auf ihrem Thron durch die Kurstadt chauffiert wird und die Menge ihr zujubelt, wird sie auch ohne TV-Prinzessinnen wissen, was es heißt, ein Majestät zu sein.

Tanja Bug: <http://home.arcor.de/tbug/laternenfest/>

Verein zur Gestaltung und Förderung des Bad Homburger Laternenfestes e.V.: <http://laternenfest.de>